

Genehmigen Eure Durchlaucht den Ausdruck vorzüglicher 1883  
Hochachtung, mit welcher ich die Ehre habe zu sein 25. 1.

Berlin	Eurer Durchlaucht
25. Januar	gehorsamster
1883.	Graf Seckendorff
	Königl. Kammerherr.

342.

Kronprinz Friedrich Wilhelm an Bismarck.

Potsdam Neues Palais 14. Mai 1884.

Mit vielem Dank für die Uebersendung der Reinschrift 1884  
in der Schleswig-Holsteinischen Angelegenheit verbinde ich die 14. 5.  
Anfrage, ob wir Sie hier im neuen Palais oder in Berlin  
über andere Fragen sprechen können.

Sollten Sie hierher kommen wollen, so will ich nur be-  
merken, daß zwei Uhr unsere Mittagsstunde, acht Uhr diejenige  
des sogenannten Thés ist.

Sollten Sie lieber keine „Nahrung“ bei uns zu sich nehmen,  
so lassen Sie uns nur wissen, welche Ihrer freien Stunden  
Sie auf dem Lande bei uns zubringen können.

Morgen Donnerstag den 15ten Mai aber könnten wir  
zwischen zwölf Uhr und  $\frac{3}{4}$  auf eins Sie in Berlin in unserem  
Hause empfangen.

Es liegt mir außerordentlich daran, angesichts des bevor-  
stehenden Gesandten „Requiments“ Sie ganz vertraulich über  
Besetzung eines deutschen Postens zu sprechen, ehe die wohl  
unmittelbar bevorstehenden Ernennungen erfolgt sind.

Ihr

sehr ergebener  
Friedrich Wilhelm Kz.